

Kripo ermittelt nach Brandstiftung in Althofen auf Hochtouren ● Zeugen gesucht

5 Brandanschläge, aber keine Spur

Die unheimliche Brandserie in Althofen gibt der Kriminalpolizei einige Rätsel auf. Fünf Mal hat der „Brandstifter“ seit Jänner schon zugeschlagen – aber auch nach dem Feuer in der Nacht auf Sonntag gibt es keinerlei Hinweise zu dem Täter. Der Fall bleibt mysteriös.

Brennende Autos, ein Papiercontainer in Flammen und ein Feuer in einem Stallgebäude sollen auf das Konto eines „Feuerteufels“ gehen, der seit 13. Jänner fünf

VON THOMAS LEITNER

Mal in Althofen zugeschlagen haben soll (wir berichten). Nachdem schon bei den Bränden im Jänner keine zielführenden Spuren vom Täter sichergestellt worden sind, tappt die Polizei auch nach den jüngsten



Brände in Serie sorgen für Rätselraten: Am Sonntag ging dieses Auto in Althofen in Flammen auf

Gebürtiger Villacher (22) in der Steiermark als Täter überführt

Weil der Handschuh gerissen ist: Fingerabdruck verrät Einbrecher

Des einen Pech, des anderen Glück: Ein Villacher konnte von der Polizei Kapfenberg (Stmk.) als Einbrecher überführt werden. Bei einem Einbruch im August war dem 22-Jährigen ein Einweghandschuh gerissen und er hatte einen Fingerabdruck hinterlassen. Der Kärntner und zwei Komplizen sitzen in U-Haft.

In zwei Nächten hatte das Trio in Kapfenberg in eine Lackiererei und bei den Eisschützen in deren Vereinshaus eingebrochen.

Am ersten Tatort vertrieb sie die Alarmanlage. Doch beim Versuch, ein Fenster aufzuzwängen, riss dem gebürtigen Kärntner

der Einweghandschuh. „Er hinterließ danach einen wunderschönen Abdruck seines rechten Mittelfingers“, so Bezirksinspektor Peter Scheer. Weil der 22-Jährige aber vorbestraft ist,

VON EVA MOLITSCHNIG

konnte er entlarvt werden. Er verrät auch seine Komplizen (21 und 26), die er noch aus Jugendentagen in Kapfenberg kennt.

Beim Einbruch in das Vereinslokal hatte das Trio übrigens Getränke und Pokale erbeutet. Die Trophäen schenken sie einem Nachbarn. Der ist jetzt wegen Hehlerei dran. Geprüft wird noch, ob das Trio für weitere Einbrüche in Frage kommt.

22 Jahre ohne Führerschein Auto gefahren: Jetzt mit einem Promille am Steuer ertappt!

22 Jahre (!) lang kutschierte ein Autolenker (54) ohne „Schein“ durch die Gegend, bis er jetzt in Oberpullendorf (Burgenland) in eine Polizei-Kon-

trolle tappte – mit einem Promille Alkohol im Blut. Der wenig überraschende Grund für seine damalige Führerschein-Abnahme – Trunkenheit am Steuer.

77 Es ist kein Hinweis zu den Fällen eingelangt – wir ermitteln auf Hochtouren.

Ein Ermittler der Brandgruppe im LKA

Anschlägen in der Nacht auf Sonntag im Dunkeln – es gibt keinerlei Spuren. Die Spezialisten der Brandgruppe des Landeskriminalamtes Kärnten ermitteln auf Hochtouren. Sie richten ihren Appell an die Bevölkerung und ersuchen um Hinweise, sollte jemand Verdächtiges zur Tatzeit (Sonntag zwischen 4 Uhr und 8 Uhr Früh) bemerkt haben.

Bei der Feuerwehr Althofen will man den jüngsten Fällen jedenfalls nicht zu viel Aufmerksamkeit schenken. „Wir hatten im Vorjahr mehr als 200 Einsätze. Wir nehmen die Situation, wie sie ist“, heißt es.